



15.04.2010

Omnibusverkehr Rhein-Nahe (ORN)

Einkommensrunde 2010

„Auftaktangebot“ unzureichend

Die Arbeitgeberseite unterbreitete zum Auftakt der Einkommensrunde 2010 ein „Gesamtpaket“. Die angebotenen Entgelterhöhungen verbunden mit der langen Laufzeit sind für die Tarifgemeinschaft TRANSNET/GDBA (TG) völlig unzureichend. Das „Angebot“ der Arbeitgeberseite beinhaltet:

- Einführung 39 h Woche ohne Lohnausgleich unbefristet ab Juli 2010
- Erhöhung der Löhne und Gehälter in drei Stufen mit einer Gesamtlaufzeit bis zum 31. Dezember 2012
ab 01.07.2010 + 55 €; ab 01.07.2011 + 25 €; ab 01.07.2012 + 25 €
- 90 Euro Einmalzahlung für den Zeitraum April bis Juni 2010
- Erhöhung der Ausbildungsvergütung in zwei Stufen
ab 01.07.2010 + 12 € und ab 01.07.2011 + 12 €
- Erhöhung des Mankogeldes auf 16 €
- Erhöhung der Arbeitgeberleistung zur GU/Fakulta auf 21 €
- Weitergeltung der Tarifvereinbarung Nr. 4 (beträgt Krankenstand bei ORN 4,4 Prozent oder weniger, keine Kürzung Weihnachtsgeld)
- Prüfung zur Aufnahme in den „Tarifvertrag zur Führung von Langzeitkonten für die Arbeitnehmer verschiedener Unternehmen des DB Konzerns (Lzk-TV)“
- Für Neueingestellte ab 1. Januar 2011 neuer Tarifvertrag auf Basis des privaten Transport- und Verkehrsgewerbe Rheinland-Pfalz

Die nächste Verhandlungsrunde ist am 28. April 2010. Die TG erwartet ein deutlich verbessertes Angebot der Arbeitgeberseite.